



Montage- und Betriebsanleitung

D

Installation and operating instructions

GB

Instructions de montage et d'utilisation

F

**ROCKINGER**

*Member of JOST-World*

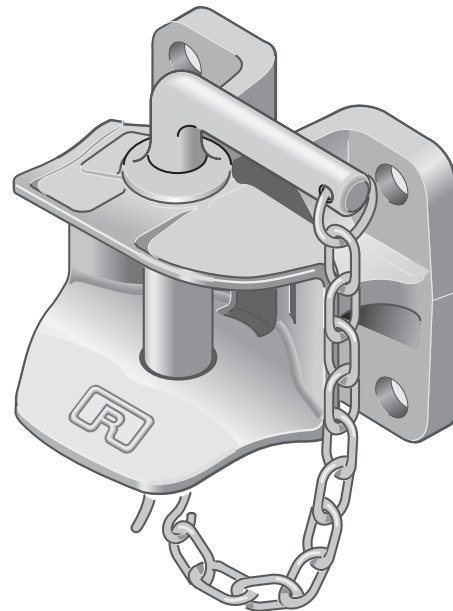
**Für Modellreihen / for Series / pour les séries**

**RO\*805 B**

**Manuelle Anhängerkupplung mit Flansch**

**Manually operated trailer coupling with flange**

**Attelage verrouillage manuel avec palier à platine**



## Baureihe RO★805 B Manuelle Anhängerkupplung mit Flanschlager

- Typ 805 B 40
- Typ 369 U 130

ABG M 3445 / M 9937

Geeignet für: landwirtschaftliche Anhänger



**Die Montage- und Betriebsanleitung  
ist im Fahrzeug mitzuführen!**



**Die Montage der Kupplung muß durch  
fachkundiges Personal erfolgen!**

**Vor der Montage diese Anleitung  
sorgfältig lesen!**

### Hinweis

Beim Anbau der Anhängerkupplung sind die EG-Richtlinie 89/173, und die einschlägigen nationalen Vorschriften zu beachten. Der Anbau muss nach der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung erfolgen. Sollten sich durch den Anbau der Anhängerkupplung die Belastungswerte (z.B. zulässige Achslast, Gesamtgewicht, zulässige Stützlast) des Fahrzeugs verändern, muss eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere vorgenommen werden.

**Technische Änderungen vorbehalten!**

## Sicherheitshinweise 4

---

### 1. Montage 5

---

### 2. Bedienung 6

2.1 Ankuppeln 6

2.2 Abkuppeln 6

---

### 3. Wartung 7 – 8

---

Zugöse 8

---

### 4. Technische Daten 9



**Die Sicherheitshinweise sind in einem Kapitel zusammengefasst. Dort wo der Benutzer der Anhängerkupplung gefährdet ist, sind in den einzelnen Abschnitten die Sicherheitshinweise wiederholt und mit dem neben abgebildeten Gefahrenzeichen markiert.**

Beim Umgang mit Anhängerkupplungen, Zugmaschinen und Anhängern gelten die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des jeweiligen Landes. Entsprechende Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung der Zugmaschine und des Anhängers behalten weiterhin ihre Gültigkeit und sind einzuhalten.

Für die Bedienung, Wartung und Montage sind nachfolgend aufgeführte Sicherheitshinweise zu beachten. Im einzelnen sind noch einmal Sicherheitshinweise aufgeführt, die direkt mit der Tätigkeit verbunden sind.

## **Sicherheitshinweise Bedienung**

- Die Anhängerkupplung nur durch autorisierte Personen bedienen.
- Die Montage- und Betriebsanleitung der jeweiligen Anhängerkupplung behält weiterhin ihre Gültigkeit und ist zu beachten.
- Anhängerkupplung und Zugöse des Anhängers nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- An-/Abkupplungsvorgang nur auf tragfähigem ebenen Untergrund durchführen.
- Beim Ankuppeln darf niemand zwischen der Zugmaschine und dem Anhänger stehen.
- Nach jedem Ankuppelungsvorgang ist der ordnungsgemäß verriegelte Zustand an der Anhängerkupplung zu prüfen. Nur im ordnungsgemäß verriegeltem Zustand fahren.
- **Niemals in die geöffnete Kupplung greifen.**

## **Sicherheitshinweise Wartung**

- Bei den Wartungsarbeiten nur die vorgegebenen Schmiermittel verwenden.
- Die Wartungsarbeiten dürfen nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

## **Sicherheitshinweise Montage**

- Die Montage darf nur von autorisierten Fachbetrieben durchgeführt werden.
- Die Montage muss unter Beachtung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschrift und den technischen Regeln für mechanische Einrichtungen erfolgen.
- Es dürfen nur original ROCKINGER-Bauteile verwendet werden.
- Hinweise des Fahrzeugherstellers und deren Aufbaurichtlinien sind zu beachten, z. B. Befestigungsart, Freiräume u.s.w.
- Alle Verschraubungen mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten festziehen.
- Der Anbau der Anhängerkupplung muss nach der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung erfolgen und darf nur an land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen nach Richtlinie 74/150/EWG durchgeführt werden.
- Typenschilder und Warnhinweise müssen vor der Inbetriebnahme der Kupplung oder Zugöse gut lesbar sein und dürfen nicht unkenntlich gemacht werden. Lackreste oder Schutzfolien müssen entfernt werden.



**Anhängerkupplungen sind bauartgenehmigungspflichtige Fahrzeugverbindungssteile, an die höchste Sicherheitsanforderungen gestellt werden.**

**Veränderungen jeglicher Art schließen Gewährleistungsansprüche aus und führen zum Erlöschen der Bauartgenehmigung und damit zum Erlöschen der Fahrzeugbetriebslaubnis.**

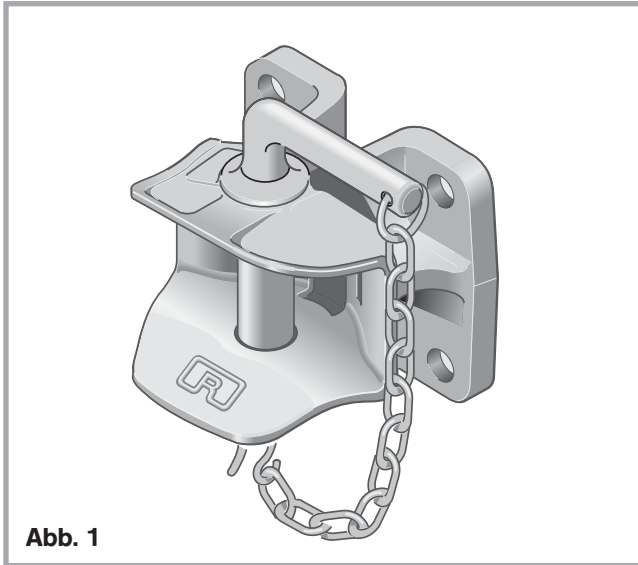


Abb. 1

## 1. Montage

Die Kupplung ist im Anlieferungszustand betriebsbereit.

- Befestigung der Kupplung mit 4 Sechskantschrauben und selbstsichernden Muttern bzw. Muttern mit geeigneter Sicherung der Qualität 8 auf einer Grundplatte mit ebener Fläche und entsprechendem Lochbild  
**Anziehdrehmoment 135 Nm / 210 Nm**

Art-Nr. ROCKINGER	Lochbild	Schrauben- größe	Qualität	DIN	Anzieh- drehmoment
805B3000C	120x55	M 14	8.8	931	135 Nm
805B4000C	140x80	M 16	8.8	931	210 Nm



**Hinweis:** Von diesen Angaben evtl. abweichende Schrauben- und Mutterqualität der Fahrzeughersteller achten!

**Achtung:** Nur ROCKINGER-Einhandstecker lt. ABG verwenden!  
 Nichtbeachtung führt zum Erlöschen der Bauartgenehmigung

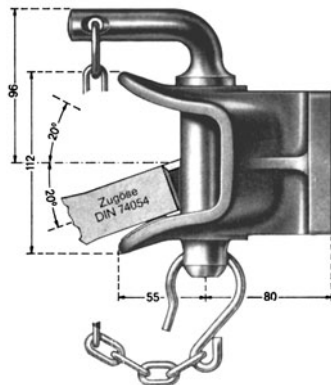


Abb. 2

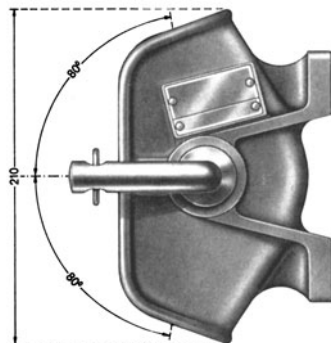


Abb. 3

## 2. Bedienung



**Hinweis:** Beim Ein- und Auskuppeln sind die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

### 2.1 Einkuppeln

- Es darf niemand zwischen den Fahrzeugen stehen!
- Zugöse auf die Mitte des Fangmaules einstellen
- Einhandstecker entriegeln und aus der Kupplung ziehen
- **Zweiten Anhänger gegen Wegrollen sichern**
- Zug langsam zurücksetzen, bis Zugöse und Körperbohrung übereinstimmen
- Steckbolzen einsetzen und mit dem Haken sichern



**Kontrolle:** Der Sicherungshaken der Kette muss sich nach dem Einkuppeln in senkrechter Position befinden (s. Abb 2).

### 2.2 Auskuppeln

- Anhänger gegen Wegrollen sichern und Stützfüße ausfahren
- Einhandstecker entsichern und herausziehen
- Zugfahrzeug nach vorne fahren

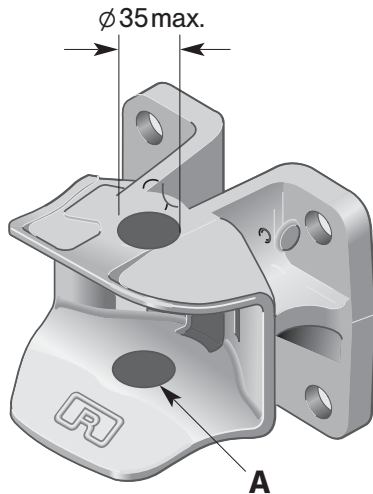


Abb. 4

### 3. Wartung

#### ● Kupplung

- Die Anhängerkupplung ist zur Verschleißminderung regelmäßig an der Zugösenauflage (**A**) und am Steckbolzen mit Mehrzweckfett zu schmieren (s. Abb. 4)
- Anhängerkupplung auf Verschleiß überprüfen
- Beschädigte Anhängerkupplungen sind auszutauschen
- **Reparaturen** an der Anhängerkupplung **sind grundsätzlich verboten**. Beschädigte Teile sind durch Original-Teile zu ersetzen
- Änderungen an der Anhängerkupplung **sind nicht zulässig**
- Bohrung-Durchmesser an der Anhängerkupplung darf generell **nicht weiter als 35 mm** sein

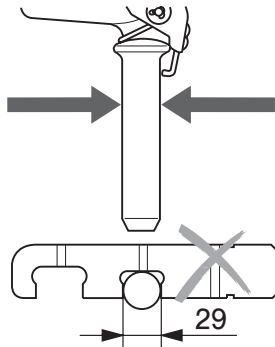


Abb. 5

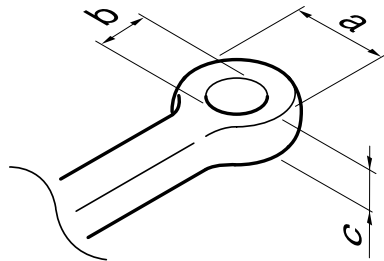


Abb. 6

### ● Einhandstecker

#### – Durchmesser

Nennmaß (mm)	Verschleißgrenze min. (mm)
30–31,0	29

- Zur Verschleißminderung regelmäßig den Steckbolzen mit Mehrzweckfett zu schmieren



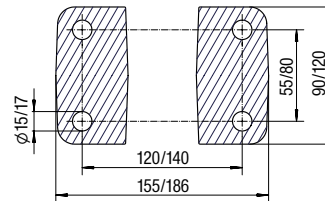
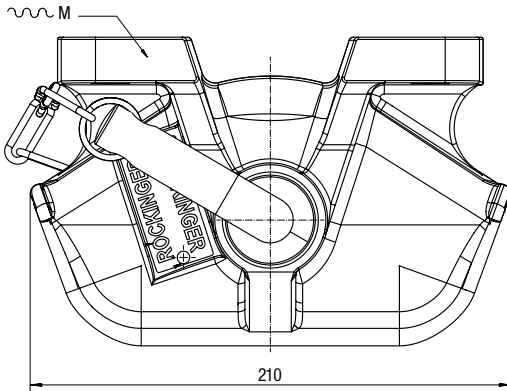
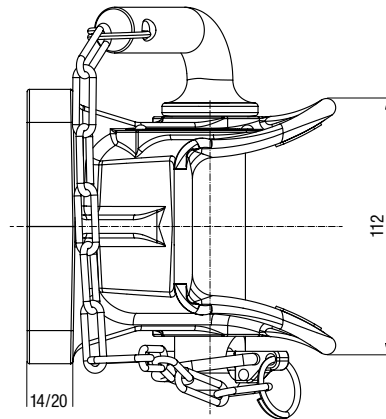
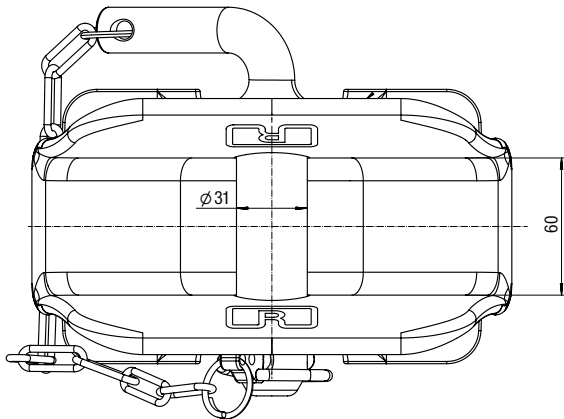
#### Hinweis:

Steckbolzen **nur** als **Original-Ersatzteil** (bauartgenehmigt) **verwenden**

- Steckbolzen-Durchmesser Sollwert **30(+1) mm** (max.)
- Steckbolzen-Durchmesser darf **29 mm** nicht unterschreiten

### ● Zugöse

DIN	Nennmaße			Schwenkwinkel	
	a (mm)	b (mm)	c (mm)	horizontal	vertikal
74054	100	40	30,5	min. 76°	min. 20°



RO	Lochbild (mm)	S (t)	D (kN)	Stecker	ABG M	EG e1
805B3000C*	120x55	0,65	60,4	70323	3445	-
805B4000C	140x80	1,0	78,5	70323	9937	-

\* mit Stützlast max. 40 km/h





## Series RO★805 B

### Manually operated trailer coupling with flange

- Typ 805 B 40
- Typ 369 U 130

Model approval ABG M 3445 / M 9937

Suitable for: agricultural trailers



The assembly and operating instructions must be kept in the vehicle!



**The coupling may only be fitted by qualified personnel!**

**Read these instructions carefully before starting work!**

#### Note:

When fitting the trailer coupling the Council Directive 89/173 EEC and the relevant national regulations must be observed. The coupling must be fitted in accordance with these assembly and operating instructions.

If the installation of the trailer coupling should alter the load values of the vehicle (e.g. permissible axle load, total weight, permissible vertical load) the vehicle documents must be altered accordingly.

**We reserve the right to make technical alterations.**

## Safety instructions 12

---

### 1. Fitting 13

---

### 2. Operating 14

2.1 Hitching 14

2.2 Unhitching 14

---

### 3. Maintenance 15 – 16

---

**Towing eye** 16

---

### 4. Technical data 17





The safety instructions are summarised in a single chapter. In any situation where the user of the trailer coupling is at risk, the safety instructions are repeated in the individual sections and marked with the warning symbol shown here.

For operation, maintenance and assembly, the safety instructions listed below must be observed.

## Safety instructions for operation

- When handling trailer couplings, tractor vehicles and trailers, the relevant safety regulations in the respective country must be observed.
- The corresponding safety instructions in the operating instructions of the respective tractor vehicle and trailer manufacturers retain their validity and must be observed.
- The trailer coupling may only be operated by authorised personnel.
- The installation and operating instructions of the respective trailer coupling retain their validity and must be observed.
- Only use the trailer coupling and the towing eye of the trailer if they are in perfect technical condition.
- Only carry out hitching / unhitching operations on firm, level ground.
- During hitching, personnel must not stand between the tractor vehicle and the trailer.
- After every hitching operation, the correct locked status of the trailer coupling must be checked. Only drive the rig in the correctly locked status.
- **Never reach into the opened coupling.**

## Safety instructions for maintenance

- For maintenance work, use only the specified lubricants.
- Maintenance work may only be carried out by qualified personnel.

## Safety instructions for installation

- Installation may only be carried out by authorised workshops.
- Installation must be carried out in compliance with the relevant accident prevention regulations and the technical regulations for mechanical equipment.
- Only original ROCKINGER components may be used.
- Instructions and installation guidelines of the vehicle manufacturer must be observed, e.g. type of fastening, clearances etc.
- All screwed connections must be tightened with the prescribed tightening torque.
- The trailer coupling must be installed in accordance with these installation and operation instructions and may only be carried out on agricultural or forestry tractor vehicles in accordance with Directive 74/150/EEC.
- Type plates and warnings must be clearly visible before the coupling or drawbar eye are used, and must not be rendered illegible in any way. Paint residues or protective foils must be removed.



**Trailer couplings are vehicle connection parts which require model approval and are subject to the highest safety requirements.**

**Alterations of any kind shall cause the warranty to lapse and invalidate the model approval, which in turn invalidates the vehicle operation permit.**

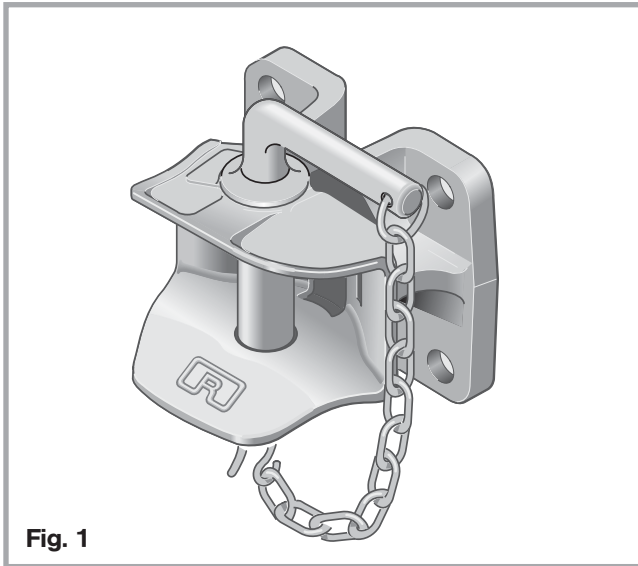


Fig. 1

## 1. Installation

The coupling is supplied in a ready-to-use condition.

- The coupling is fastened with 4 hex bolts and self-locking nuts or nuts with a suitable lock of quality 8 on a base plate with a smooth surface and the corresponding hole pattern.

**Tightening torque: 135 Nm / 210 Nm**

Article no. ROCKINGER	Hole pattern	Bolt size	Quality	DIN	Tightening torque
805B3000C	120x 55	M 14	8.8	931	135 Nm
805B4000C	140x 80	M 16	8.8	931	210 Nm



**Note:**

Any bolt and nut qualities specified by the vehicle manufacturer in deviation from this must be observed.

**Attention: Only use a ROCKINGER one-handed pin in accordance with the model approval. Failure to observe this will cause the model approval to lapse.**

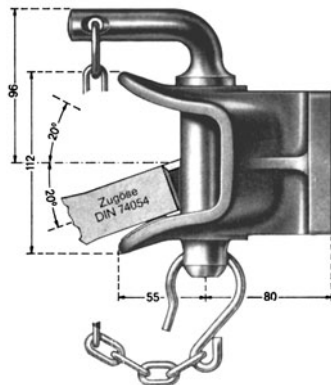


Fig. 2

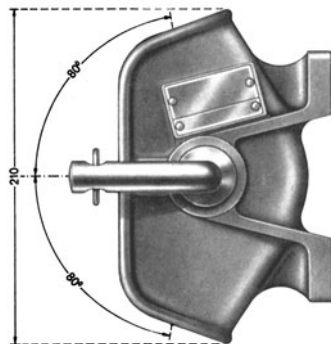


Fig. 3

## 2. Operation



**Note:** The legal regulations must be observed for hitching and unhitching.

### 2.1 Hitching

- No personnel may be standing between the vehicles!
- Position the towing eye at the centre of the funnel.
- Unlock the one-handed pin and pull it out of the coupling.
- **Secure the second trailer against rolling away.**
- Reverse the tractor slowly until the towing eye and the body boring are aligned.
- Insert the locking pin and secure it with the hook.



**Check:** After hitching, the locking hook of the chain must be in a vertical position (see Fig. 2).

### 2.2 Unhitching

- Secure the trailer against rolling away or extend the support feet.
- Release the one-handed pin and pull it out.
- Move the tractor vehicle forwards.

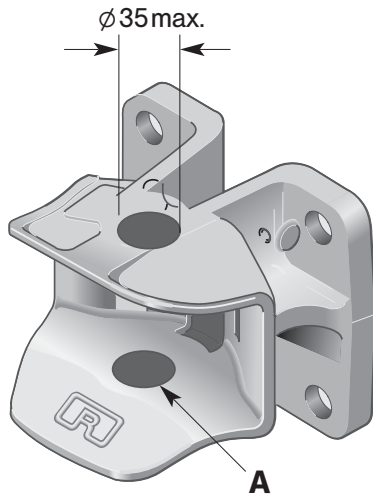


Fig. 4

### 3. Maintenance

#### ● Coupling

- To reduce the wear and tear on the trailer coupling, lubricate the contact surfaces of the towing eye (**A**) and the locking pin with multipurpose grease at regular intervals (see Fig. 4).
- Check the trailer coupling for wear.
- Damaged trailer couplings must be replaced.
- The trailer coupling **must never be repaired**. Damaged parts must be replaced by original parts.
- Modifications to the trailer coupling are not permitted.
- In general, the boring diameter on the trailer coupling **may not exceed 35 mm**.

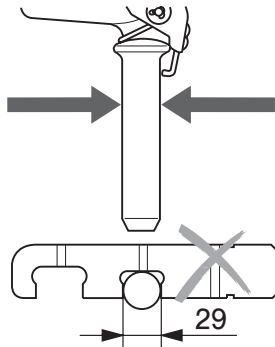


Fig. 5

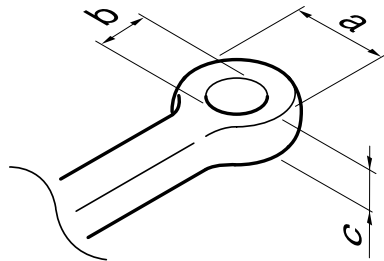


Fig. 6

- **One-handed pin**

- **Diameter**

Nominal dimension (mm)	Minimum wear limit (mm)
------------------------	-------------------------

30-31.0	29
---------	----

- To reduce the wear and tear, lubricate the locking pin with multipurpose grease at regular intervals.



**Note:**

**Only use an original spare part** for the locking pin (with model approval).

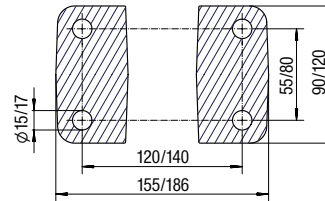
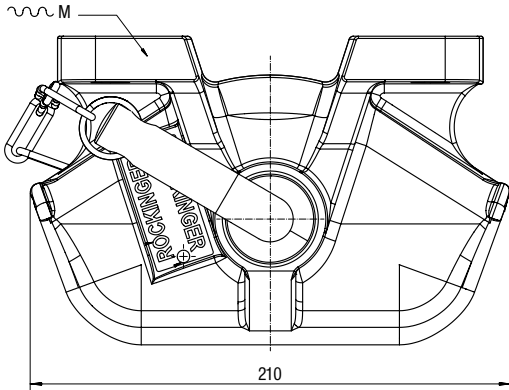
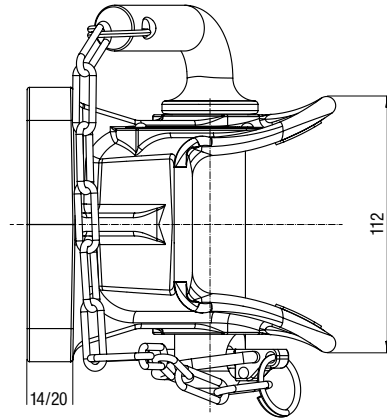
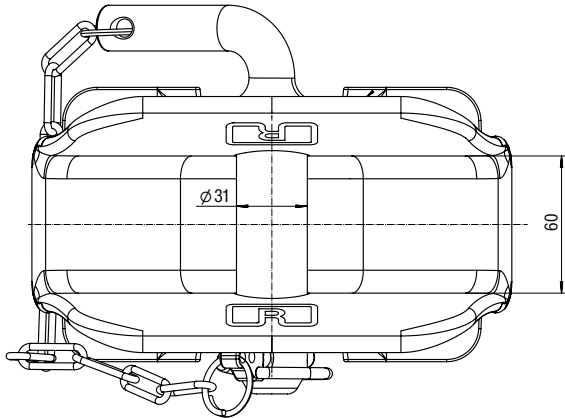
- Locking pin diameter nominal value **30(+1) mm** (max.)
- The diameter of the locking pin may not be less than **29 mm**

- **Towing eye**

DIN	Nominal dimensions			Swivel angle	
	a (mm)	b (mm)	c (mm)	horizontal	vertical
74054	100	40	30,5	min. 76°	min. 20°

# 4. Technical data

RO★805B



RO	Hole pattern S (mm)	t (t)	D (kN)	Plug	ABG M	EG e1
805B3000C*	120x55	0.65	60.4	70323	3445	-
805B4000C	140x80	1.0	78.5	70323	9937	-

\* with vertical load max. 40 km/h







## Type RO★805 B

### Attelage à verrouillage manuel avec palier à platine

- Type 805 B 40
- Type 369 U 130

ABG M 3345 / M 9937

Compatible avec: remorques agricoles



**Les instructions de montage et d'utilisation doivent être conservées dans le véhicule !**



**Le montage de l'attelage doit être effectué par un personnel qualifié!**

**Lire attentivement les présentes instructions avant le montage!**

### Observation

Pour le montage de l'attelage, respecter la Directive CE 89/173 et les prescriptions nationales afférentes. L'installation doit être effectuée conformément aux présentes instructions de montage et d'utilisation.

Si l'installation de l'attelage entraîne une modification des valeurs de charge (ex. : charge admissible sur essieu, poids total, charge verticale admissible) du véhicule, les papiers du véhicule devront être rectifiés en conséquence.

**Sous réserve de modifications techniques!**

## Notes de sécurité 20

---

### 1. Montage 21

---

### 2. Utilisation 22

2.1 Atteler 22

2.2 Dételer 22

---

### 3. Maintenance 23 – 24

---

### Anneaux 24

---

### 4. Données techniques 25





Les consignes de sécurité sont regroupées dans un seul et même chapitre. Aux endroits où l'utilisateur de l'attelage est confronté à des dangers, les consignes de sécurité sont répétées aux paragraphes concernés et sont précédées du panneau ci-contre.

Pour l'utilisation, la maintenance et le montage, les consignes de sécurité suivantes doivent être respectées.

## Notes de sécurité d'application à la commande

- Les dispositions de sécurité du pays d'utilisation s'appliquent au maniement de dispositifs d'attelage, de véhicules tracteurs et de remorques.
- Les consignes de sécurité correspondantes figurant dans les notices des fabricants de véhicules tracteurs et de remorques conservent leur validité et doivent être respectées.
- L'attelage doit être utilisé uniquement par des personnes agréées.
- Les instructions de montage et d'utilisation de l'attelage conservent leur validité et doivent être respectées.
- N'utiliser que des attelages et anneaux d'attelage qui se trouvent en parfait état.
- Effectuer l'attelage et le dételage uniquement sur un sol plat disposant d'une portance suffisante.
- Lors de l'attelage, personne ne doit se trouver entre le véhicule tracteur et la remorque.
- Après chaque opération d'attelage, le verrouillage correct de l'attelage doit être contrôlé. Utiliser le véhicule uniquement si l'attelage est correctement verrouillé.
- **Ne jamais toucher un attelage ouvert.**

## Notes de sécurité d'application à la maintenance

- Lors des travaux de maintenance, utiliser uniquement les lubrifiants prescrits.
- Les travaux de maintenance doivent être effectués uniquement par des personnes qualifiées.

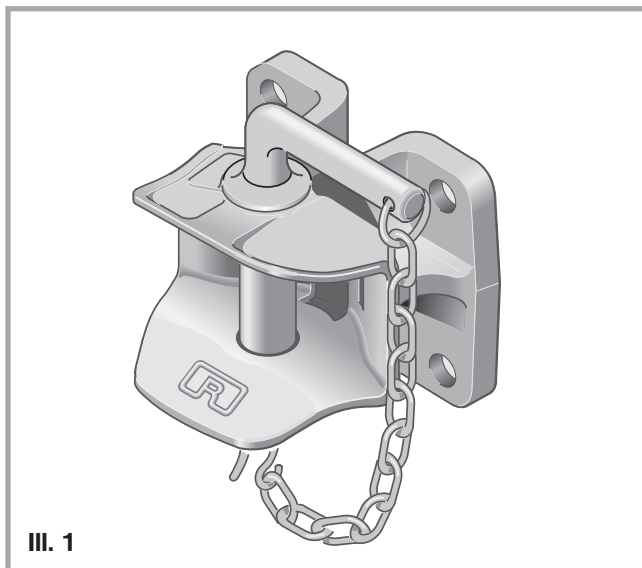
## Notes de sécurité d'application au montage

- Le montage doit être effectué uniquement par des entreprises qualifiées agréées.
- Le montage doit être effectué dans le respect des normes de prévention des accidents en vigueur et des règles techniques pour dispositifs mécaniques.
- Utiliser uniquement des pièces ROCKINGER originales.
- Respecter les consignes du fabricant du véhicule et ses directives de montage (mode de fixation, espaces libres, etc.).
- Serrer tous les vissages aux couples prescrits.
- L'attelage doit être installé conformément aux présentes instructions de montage et d'utilisation et uniquement sur des véhicules tracteurs agricoles ou forestiers selon la Directive 74/150/CEE.
- Plaques signalétiques et mises en garde doivent être parfaitement lisibles avant la mise en service de l'attelage ou de l'anneau d'attelage. Il est interdit de les rendre illisibles. Tout reste de peinture ou film de protection doivent être éliminés.



**Les cadres d'attelage sont des éléments de jonction de véhicules soumis à homologation de type et à des exigences de sécurité extrêmement élevées.**

**Toute modification réalisée entraîne la perte de la garantie ainsi que l'invalidité de l'homologation de type et donc également l'invalidité de l'autorisation d'exploitation du véhicule.**



## 1. Montage

L'attelage, dans son état de livraison, est prêt à l'emploi.

- Fixation de l'attelage avec 4 vis à six pans et 4 écrous autobloquants ou 4 écrous à frein approprié de qualité 8 sur une plaque de base à surface plane et à perçage correspondant

**Couple de serrage: 135 Nm / 210 Nm**

N° d'article ROCKINGER	Alésage	Taille des vis	Qualité	DIN	Couple de serrage
805B3000C	120x 55	M 14	8.8	931	135 Nm
805B4000C	140x 80	M 16	8.8	931	210 Nm

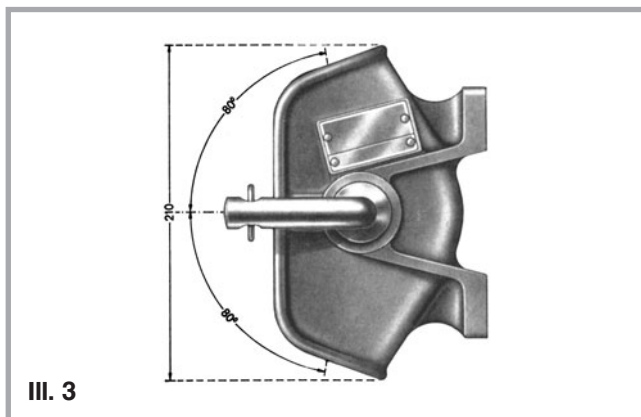
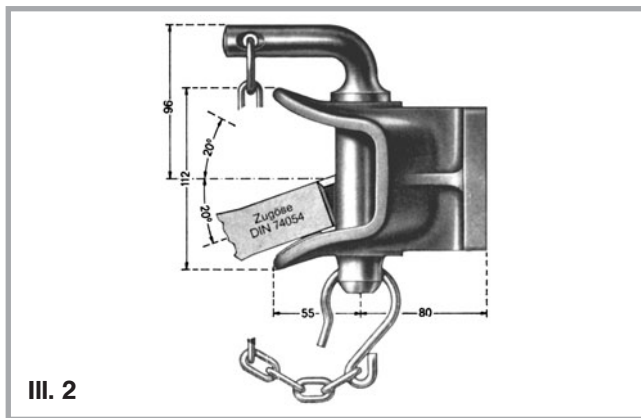


**À noter:** être attentif à toute différence éventuelle entre les présentes données et la qualité des vis et écrous des fabricants de véhicule!

**Attention: utiliser uniquement des pivots d'emboîtement à une main ROCKINGER selon ABG!**

**Si cette consigne n'est pas respectée, l'homologation de type perd sa validité.**





### 2. 2. Utilisation



**À noter:** les prescriptions légales doivent être respectées lors de l'attelage et du dételage

#### 2.1 Attelage

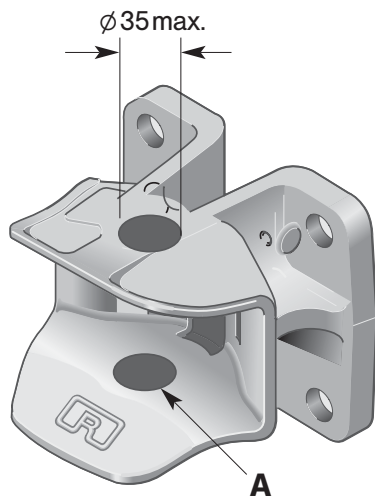
- Personne ne doit se trouver entre les véhicules!
- Régler l'anneau d'attelage sur le centre de la chape d'attelage
- Déverrouiller le pivot d'emboîtement à une main et le retirer de l'attelage
- **Bloquer la second remorque de manière à l'empêcher de rouler**
- Reculer lentement le véhicule tracteur jusqu'à ce que l'anneau d'attelage et le trou se trouvent l'un en face de l'autre.
- Mettre en place la goupille et la verrouiller avec le crochet



**Contrôle:** après l'attelage, le crochet de sécurité de la chaîne doit se trouver en position verticale (voir III. 2).

#### 2.2 Dételage

- Bloquer la remorque pour l'empêcher de rouler et sortir les pieds d'appui
- Déverrouiller le pivot d'emboîtement à une main et le retirer
- Avancer le véhicule tracteur

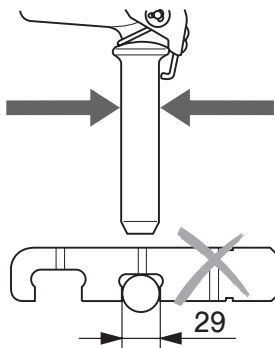


III. 4

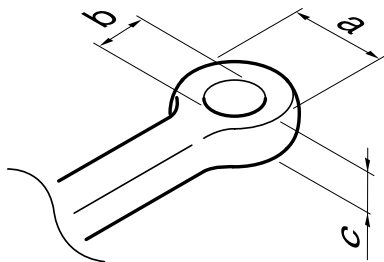
### 3. Maintenance

- **Attelage**
- Afin de réduire l'usure, l'attelage doit être régulièrement lubrifié au niveau du support de l'anneau d'attelage (**A**) et de la goupille avec de la graisse multiusage (voir Fig. 4)
- Contrôler l'usure de l'attelage
- Les attelages endommagés doivent être remplacés
- Toute **réparation** de l'attelage est **strictement interdite**. Les pièces endommagées doivent être remplacées par des pièces originales.
- Toute modification de l'attelage **est interdite**
- Le diamètre du trou de l'attelage **ne doit pas dépasser 35 mm**





III. 5



III. 6

### ● **Pivot d'emboîtement à main**

#### - **Diamètre**

Valeur nominale (mm)	Seuil d'usure min. (mm)
----------------------	-------------------------

30-31,0	29
---------	----

- Pour réduire l'usure, lubrifier régulièrement la goupille avec de la graisse multiusage



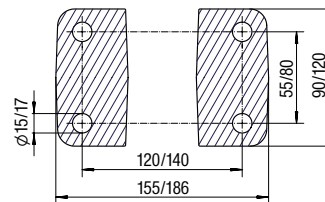
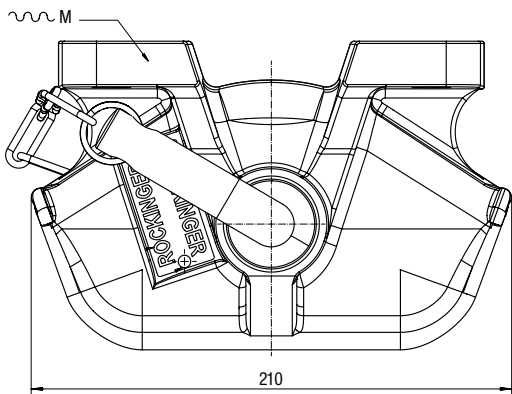
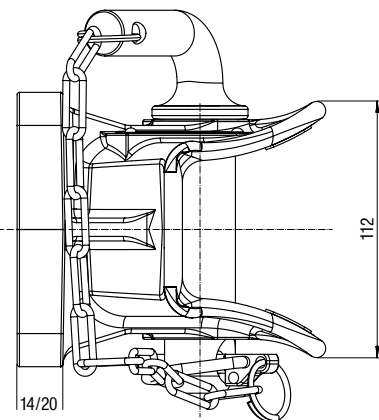
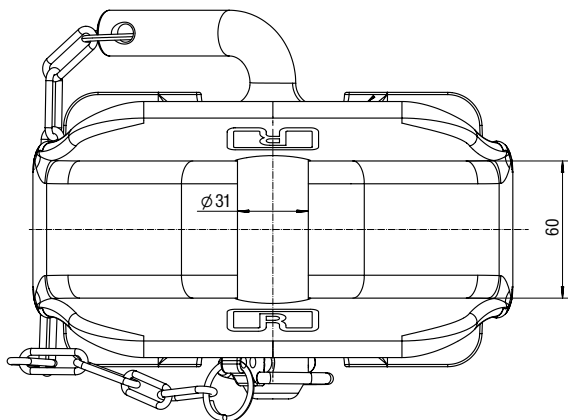
#### À noter:

**Utiliser uniquement les goupilles de rechange originales** (à homologation de type)

- Diamètre de la goupille: valeur de consigne **30(+1) mm** (max.)
- Le diamètre de la goupille ne doit jamais être inférieur à **29 mm**

### ● **Anneau d'attelage**

DIN	Valeurs nominales			Angle de pivotement	
	a (mm)	b (mm)	c (mm)	horizontal	vertikal
74054	100	40	30,5	min. 76°	min. 20°



RO	Alésage (mm)	S (t)	D (kN)	Pivot	ABG M	EG e1
805B3000C*	120x55	0,65	60,4	70323	3445	-
805B4000C	140x80	1,0	78,5	70323	9937	-

\* avec charge verticale : 40 km/h max.







JOST-Werke · Siemensstr. 2, D-63263 Neu-Isenburg · Telefon +49(0)61 02 295-0 · Fax +49(0)61 02 295-298 · [www.jost-world.com](http://www.jost-world.com)

**W 0023 D/GB/F · 09/2012**